



MINERALBRUNNEN
ÜBERKINGEN-TEINACH AKTIENGESELLSCHAFT

Corporate News

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG

Hauptversammlung 2012

- Alle Tagesordnungspunkte im Sinne der Verwaltung beschlossen
- Dividendenausschüttung in Höhe von insgesamt 9,6 Mio. €
- Prognose 2012 bestätigt

Bad Überkingen, 27. Juli 2012 – Auf der gestrigen 86. ordentlichen Hauptversammlung der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG (ISIN DE0006614001; DE0006614035) in Stuttgart honorierten die anwesenden Aktionäre die erfolgreiche Umsetzung der Restrukturierungsmaßnahmen im Geschäftsjahr 2011 und sprachen dem Vorstand und Aufsichtsrat ihr Vertrauen aus. Alle Tagesordnungspunkte wurden mit großer Mehrheit im Sinne der Verwaltung beschlossen.

Im Berichtsjahr 2011 hat die Gesellschaft wesentliche Veränderungen in der Unternehmensgruppe und entscheidende Schritte zur Implementierung des neuen Unternehmenskonzepts durchgeführt. Die umgesetzten Maßnahmen mit strategischer und struktureller Reichweite schlugen sich bereits maßgeblich im Jahresabschluss nieder. Bei einem Konzernumsatz von 156,4 Mio. € wies die Unternehmensgruppe ein positives Jahresergebnis in Höhe von 16,6 Mio. € aus. Dieses Ergebnis war geprägt durch außerordentliche Effekte aus dem Verkauf von Staatl. Fachingen und Restrukturierungsaufwendungen.

Aufgrund der positiven Ertragslage hat die Hauptversammlung den Vorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand angenommen, aus dem Bilanzgewinn der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG in Höhe von 12,5 Mio. € eine Dividende von 1,12 € je Stammaktie und von 1,20 € je Vorzugsaktie für das Geschäftsjahr 2011 sowie die Nachzahlung der Mindestdividende auf die Vorzugsaktien von 0,11 € je Vorzugsaktie für das Geschäftsjahr 2010 auszuschütten. Die Auszahlung der Dividende erfolgt am 30. Juli 2012. Unter Berücksichtigung der zurzeit durch die Gesellschaft gehaltenen Anteile beträgt die Ausschüttungssumme somit 9,6 Mio. €. Dem Gewinnvortrag werden 2,9 Mio. € zugeführt.



M I N E R A L B R U N N E N
ÜBERKINGEN-TEINACH AKTIENGESELLSCHAFT

Mit den Beschlüssen der Hauptversammlung zur Vereinfachung der Konzernstruktur ist das Fundament für nachhaltiges Wachstum geschaffen. Das Management will das hohe Tempo bei der Neuausrichtung im laufenden Jahr beibehalten und einerseits die geschaffenen Kostenstrukturen und Prozesse weiter optimieren sowie andererseits die eingeschlagenen Marketing- und Vertriebsstrategien ergebnisorientiert umsetzen. Die strategische Fokussierung liegt regional auf den Kernmärkten in Süddeutschland und national auf dem Gastronomiemarkt. Die Unternehmensstrategie und -struktur folgt dem klaren Ziel, für größere Kundennähe und Flexibilität zu sorgen, die Ergebnisverantwortlichkeit der Tochtergesellschaften zu steigern und damit maßgeblich die Wettbewerbsfähigkeit der Marken sowie die Effizienz und Ertragsfähigkeit der gesamten Unternehmensgruppe zu verbessern.

Trotz des intensiven Wettbewerbs sowie des weitgehend verregneten Frühjahrs und Sommers geht der Vorstand für das laufende Jahr von einer annähernd stabilen Absatz- und Umsatzentwicklung aus. Die mit der Reorganisation verbundenen Effizienzeffekte werden sich im laufenden Jahr sowie in den Folgejahren weiter auswirken und die Belastungen für den Konzern verringern. Aufgrund der nachhaltigen und umfangreichen Kostensenkungen wird – die Sondereffekte ausgeschlossen – eine deutliche Verbesserung des operativen Ergebnisses erwartet.

Kontakt:

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG

Michael Bartholl

Vorstand

Tel. +49 (0)7331 201-100

E-Mail: michael.bartholl@minag.de